

INHALTSÜBERSICHT

I. Vorbemerkungen	7
Zielsetzung – Die gesellschaftliche Lage	
II. E. T. A. Hoffmann: Mensch und Umwelt	10
Biographische Voraussetzungen – Psychische Eigenart und dichterisches Schaffen – Hoffmann und die Romantik – Hoffmanns Geschichtsauffassung – Befreiungskriege und Restauration – Hoffmann und die soziale Gliederung der Gesellschaft	
I. Das dichterische Verfahren	38
Romantisierung der Wirklichkeit – Callot's Manier – Das Serapiontische Prinzip – E. T. A. Hoffmanns „Don Juan“	
II. Die Künstlerproblematik in den „Fantasiestücken“	53
Kreisler und die Gesellschaft – Künstlertum und Wahnsinn – Die metaphysische Musikauffassung	
III. Der Schicksalsgedanke in den „Elixieren des Teufels“	71
Ideologiegeschichtliche Voraussetzungen – „Die Elixiere des Teufels“: Thema und Handlung – Der religiöse Gehalt – Die Schicksalsgebundenheit des Helden – Vererbung und Schicksal – Das Doppelgängermotiv	
I. Hoffmanns Verhältnis zur „Nachtseite der Naturwissenschaft“	84
Die Lehre vom tierischen Magnetismus und ihre Verbreitung in Deutschland – Voraussetzungen zur Gestaltung magnetischer Vorgänge durch E. T. A. Hoffmann – Hoffmanns widerspruchsvolle Deutung magnetischer Erscheinungen – Effekthascherei als gelegentliche Ursache der dichterischen Verwendung magnetischer Erscheinungen	
II. Objektive und gespenstische Darstellung der Wirklichkeit	109
Der „Gespenster-Hoffmann“ – Objektive Wirklichkeitsdarstellung – Gespenstische Verzerrung der Wirklichkeit	
III. Metaphysisch-irrationale Deutung und gesellschaftskritische Darstellung der Wirklichkeit in den Märchen E. T. A. Hoffmanns	122
Das Märchen als bevorzugte Dichtungsform der Romantik – Hoffmanns Märchenhelden und ihre Beziehung zum Übersinnlichen – Hoffmanns Polemik gegen die empirisch-rationalen Methoden der Naturwissenschaft – Das mythische Geschehen in den Märchendichtungen – Die Darstellung des Philistertums – Die Kritik an der höfischen Welt – Die Entwicklung des Märchenschaffens – „Prinzessin Brambilla“	
IV. Abkehr von metaphysischer Wirklichkeitsdeutung	161
„Lebens-Ansichten des Katers Murr“: Allgemeine Wesenszüge der Wirklichkeitsdarstellung – Die Murr-Handlung – Die Kreisler-Handlung – Die Scheinwelt des Hofes – Ironie und Humor – „Des Veters Eckfenster“	

X. <i>Schlußbetrachtung</i>	182
Ergebnisse der Untersuchung – Sind Hoffmanns Dichtungen realistisch?	
<i>Anmerkungen</i>	195
<i>Literaturverzeichnis</i>	229
<i>Verzeichnis der Personennamen</i>	255
<i>Nachwort</i>	259